

Fleming, Paul: 68. An einen gewissen Baum (1624)

1 Ich will zu deiner Hut ein' eigne Drias stellen,
2 daß kein gehörnter Hirsch, kein Bär, kein wildes Schwein
3 zu stoßen sich erkühn' an dein bemostes Bein.
4 Und daß kein feindlichs Beil dich etwa möge fällen,

5 so steht Silenus hier mit zweien Mitgesellen.
6 Der Boden gibt dir Saft, der Himmel Sonnenschein
7 und dein gekraustes Haar soll stets durchsprungen sein
8 von aller Vögel Art, der lieblichen, der hellen.

9 Ich muß nun weit von dir, nun weit von der dahin,
10 mit der ich unter dir oft froh gewesen bin,
11 der schönen

12 von dem dein stummer Mund viel weiß und dennoch schweigt,
13 darauf dein grüner Arm mit allen Fingern zeigt
14 und ein bewegter Zweig dem andern es erzälet.

(Textopus: 68. An einen gewissen Baum. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/48843>)